

Pressemitteilung vom 02. Mai 2017 – 145/17

März 2017: Erwerbstätigkeit mit stabilem Aufwärtstrend

WIESBADEN – Im März 2017 waren nach vorläufigen Berechnungen des Statistischen Bundesamtes (Destatis) rund 43,8 Millionen Personen mit Wohnort in Deutschland erwerbstätig. Gegenüber März 2016 nahm die Zahl der Erwerbstätigen um 641 000 Personen oder 1,5 % zu. Sowohl im Januar 2017 (+ 640 000 Personen) als auch im Februar 2017 (+ 646 000 Personen) war der Anstieg gegenüber dem Vorjahr etwa gleich hoch. Erwerbslos waren im März 2017 rund 1,7 Millionen Personen, 218 000 weniger als ein Jahr zuvor.

Im Vormonatsvergleich stieg nach vorläufigen Ergebnissen der *Erwerbstätigenrechnung* die Zahl der Erwerbstätigen im März 2017 auch bedingt durch das milde Wetter um 156 000 Personen oder 0,4 % an. Der Zuwachs gegenüber Februar 2017 war somit höher als im Durchschnitt der letzten fünf Jahre (+ 129 000 Personen). Saisonbereinigt, das heißt nach rechnerischer Ausschaltung der üblichen jahreszeitlich bedingten Schwankungen, nahm die Erwerbstätigenzahl im März 2017 gegenüber dem Vormonat um 42 000 Personen oder 0,1 % zu.

Neben der Erstberechnung der Erwerbstätigenzahl für den Berichtsmonat März 2017 wurden die bisher veröffentlichten monatlichen Ergebnisse zur Erwerbstätigkeit für das Jahr 2016 sowie für die Monate Januar und Februar 2017 neu berechnet. Aus der Neuberechnung der Monatsergebnisse resultieren in den Monaten September 2016, Januar 2017 und Februar 2017 Veränderungsdaten gegenüber dem Vorjahr, die auf gesamtwirtschaftlicher Ebene um jeweils 0,1 Prozentpunkte über dem bisherigen Rechenstand liegen.

Nach Ergebnissen der *Arbeitskräfteerhebung* lag die Zahl der Erwerbslosen im März 2017 bei 1,70 Millionen Personen. Im Vergleich zum Vormonat nahm sie um 9,1 % oder 171 000 Personen ab. Bereinigt um saisonale und irreguläre Einflüsse, betrug die Zahl der Erwerbslosen 1,68 Millionen Personen. Sie war damit um rund 2 000 Personen niedriger als im Vormonat. Die bereinigte Erwerbslosenquote lag im März 2017 bei 3,9 %.

Tief gegliederte Daten und lange Zeitreihen können in der Datenbank GENESIS-Online abgerufen werden: Die Daten zu Erwerbstätigen aus der Erwerbstätigenrechnung sind unter den Tabellennummern 13321-0001 (Monate), 13321-0002 (Quartale) beziehungsweise 81000-0011 (Jahre) verfügbar. Die Daten zu Erwerbstätigen und

Pressemitteilung vom 02. Mai 2017 – 145/17 – Seite 2

Erwerbslosen aus der Arbeitskräfteerhebung können unter der Tabellennummer 13231-0001 (Monate) abgerufen werden.

Methodische Hinweise:

Die Stichprobe des Mikrozensus und der darin integrierten Arbeitskräfteerhebung wurde zum Berichtsmonat Januar 2016 auf eine neue Auswahlgrundlage umgestellt, die jetzt auf den Ergebnissen des Zensus 2011 basiert. Durch den Umstieg kann die zeitliche Vergleichbarkeit mit Ergebnissen des Mikrozensus aus früheren Jahren eingeschränkt sein.

Die Erwerbstätigenzahlen aus der Erwerbstätigenrechnung und aus der Arbeitskräfteerhebung unterscheiden sich. Die Abweichungen sind auf die unterschiedlichen eingesetzten Konzepte der beiden Statistiken zurückzuführen. Nähere Hinweise zu den Hintergründen der Ergebnisunterschiede zwischen Arbeitskräfteerhebung und Erwerbstätigenrechnung finden Sie in den Erläuterungen zur Statistik unter www.destatis.de → Zahlen & Fakten → Gesamtwirtschaft & Umwelt → Arbeitsmarkt → Methoden → Erläuterungen zur Statistik → Abweichungen zwischen Erwerbstätigenrechnung und Mikrozensus bei der Zahl der Erwerbstätigen.

Erwerbstätige und Erwerbslose werden nach dem Erwerbsstatuskonzept der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) gezählt. Die ausgewiesene Erwerbslosigkeit darf deswegen nicht mit der registrierten Arbeitslosigkeit verwechselt werden, die von der Bundesagentur für Arbeit entsprechend dem Sozialgesetzbuch veröffentlicht wird. Für die Berechnung der Erwerbslosenquoten werden im Europäischen Statistischen System einheitlich die Ergebnisse der Arbeitskräfteerhebung zugrunde gelegt.

Jahres-, Quartals- und Monatsergebnisse stehen im Themenbereich Arbeitsmarkt unter www.destatis.de → Zahlen & Fakten → Gesamtwirtschaft & Umwelt → Arbeitsmarkt → Erwerbslosigkeit beziehungsweise → Erwerbstätigkeit zur Verfügung. Unter dem Begriff „Erwerbslosigkeit“ sind ergänzend die mit dem Berliner Verfahren (BV4.1) bereinigten Ergebnisse (Trend-Konjunktur-Komponente) zu finden.

I. Erwerbstätigenrechnung
Erwerbstätige (Inländer) ¹⁾

Jahr	Monat	Originalwerte			Saisonbereinigt ²⁾	
		Personen	Veränderung gegenüber Vormonat	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	Personen	Veränderung gegenüber Vormonat
		in Millionen	in %		in Millionen	in %
2014	Januar	42,159	- 0,7	0,7	42,461	0,2
	Februar	42,202	0,1	0,8	42,504	0,1
	März	42,315	0,3	0,9	42,523	0,0
	April	42,474	0,4	0,9	42,570	0,1
	Mai	42,570	0,2	0,8	42,574	0,0
	Juni	42,621	0,1	0,8	42,599	0,1
	Juli	42,641	0,0	0,8	42,639	0,1
	August	42,660	0,0	0,8	42,627	0,0
	September	42,858	0,5	0,8	42,652	0,1
	Oktober	42,969	0,3	0,7	42,687	0,1
	November	42,964	0,0	0,7	42,678	0,0
	Dezember	42,781	- 0,4	0,7	42,711	0,1
2015	Januar	42,429	- 0,8	0,6	42,733	0,1
	Februar	42,471	0,1	0,6	42,770	0,1
	März	42,634	0,4	0,8	42,833	0,1
	April	42,792	0,4	0,7	42,884	0,1
	Mai	42,913	0,3	0,8	42,917	0,1
	Juni	42,992	0,2	0,9	42,967	0,1
	Juli	43,023	0,1	0,9	43,020	0,1
	August	43,070	0,1	1,0	43,039	0,0
	September	43,282	0,5	1,0	43,076	0,1
	Oktober	43,386	0,2	1,0	43,107	0,1
	November	43,458	0,2	1,1	43,174	0,2
	Dezember	43,302	- 0,4	1,2	43,232	0,1
2016	Januar	42,946	- 0,8	1,2	43,257	0,1
	Februar	43,009	0,1	1,3	43,309	0,1
	März	43,170	0,4	1,3	43,363	0,1
	April	43,290	0,3	1,2	43,380	0,0
	Mai	43,419	0,3	1,2	43,423	0,1
	Juni	43,498	0,2	1,2	43,470	0,1
	Juli	43,481	0,0	1,1	43,480	0,0
	August	43,603	0,3	1,2	43,572	0,2
	September	43,842	0,5	1,3	43,634	0,1
	Oktober	43,957	0,3	1,3	43,681	0,1
	November	44,039	0,2	1,3	43,755	0,2
	Dezember	43,893	- 0,3	1,4	43,822	0,2
2017	Januar	43,586	- 0,7	1,5	43,902	0,2
	Februar	43,655	0,2	1,5	43,958	0,1
	März	43,811	0,4	1,5	44,000	0,1

1) Ergebnisse der Erwerbstätigenrechnung im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen: Erwerbstätige mit Wohnort in Deutschland (Inländerkonzept). Die entsprechenden Zeitreihen für die Erwerbstätigen mit Arbeitsort in Deutschland (Inlandskonzept) können im Internet abgerufen werden unter www.destatis.de -> Zahlen & Fakten -> Gesamtwirtschaft & Umwelt -> Arbeitsmarkt -> Erwerbstätigkeit.

2) Saisonbereinigung nach Census X-12-Arima-Verfahren.

II. Arbeitskräfteerhebung
Erwerbslose und Erwerbstätige ¹⁾

	März 2017	Vormonat		Vorjahresmonat	
		Februar 2017	Veränderung	März 2016	Veränderung
<i>Originalwerte</i>					
	in Millionen		in %	in Millionen	
Erwerbslose	1,70	1,87	- 9,1	1,92	- 11,5
Erwerbstätige	41,12	41,65	- 1,3	40,56	1,4
	Anteile in %		in %	Anteile in %	
Erwerbslosenquote ⁴⁾	4,0	4,3	- 7,0	4,5	- 11,1
Erwerbstätigenquote ⁵⁾	66,3	66,6	- 0,5	65,3	1,5
<i>bereinigte Ergebnisse ⁴⁾</i>					
	in Millionen		in %	in Millionen	
Erwerbslose	1,68	1,68	0,0	1,82	- 7,7
Erwerbstätige	41,69	41,66	0,1	40,89	2,0
	Anteile in %		in Prozentpunkten	Anteile in %	
Erwerbslosenquote ²⁾	3,9	3,9	0,0	4,3	- 0,4
darunter:					
Männer	4,2	4,3	- 0,1	4,5	- 0,3
Frauen	3,4	3,4	0,0	4,0	- 0,6
Personen unter 25 Jahren	6,7	6,8	- 0,1	7,2	- 0,5
Personen 25 bis unter 75 Jahre	3,6	3,6	0,0	4,0	- 0,4
Erwerbstätigenquote ³⁾	67,2	66,6	0,6	65,8	1,4

1) Personen in Privathaushalten im Alter von 15 bis 74 Jahren.

2) Anteil der Erwerbslosen an den Erwerbspersonen (Erwerbstätige und Erwerbslose) im Alter von 15 bis 74 Jahren.

3) Anteil der Erwerbstätigen an allen Personen im Alter von 15 bis 74 Jahren.

4) Trend-Konjunktur-Komponente (Verfahren X12-ARIMA unter JDemetra+; Berechnung: Eurostat).

Weitere Auskünfte geben: für den Bereich der Erwerbstätigenrechnung:
 Ulf-Karsten Keil,
 Telefon: +49 (0) 611 / 75 26 33

für den Bereich der Arbeitskräfteerhebung:
 Andreas Grau,
 Telefon: +49 (0) 611 / 75 21 24,

www.destatis.de/kontakt